

Sportlicher Jahresrückblick 2016

Turnbetrieb

Turnfest Gampel

Am Freitagabend 27. Mai reisten 17 Turner mit dem ÖV oder dem eigenen Camper ans Turnfest nach Gampel. Für die Einzeltuner begann am Samstag um 08:00 Uhr der Leichtathletik 5-Kampf. Dabei stach vor allem die Leistung von Christoph Brügger im Kugelstossen heraus. Er konnte seine Bestweite aus dem Jahr 2014, um 4cm verbessern und stiess die Kugel auf 14,80m.

Haarscharf war es! In der Kat. U18 schrammte Marco König am Podest vorbei und landete auf dem undankbaren, aber sehr guten 4. Schlussrang. Bei den Aktiven traf Ivo Herrmann das gleiche Schicksal. Christoph Brügger erreichte den 7. Rang.

Turnfest Thun Einzel

Am Samstag, 18. Juni reisten 16 Einzeltuner an das Turnfest nach Thun. Um 12:00 Uhr begann der 4-Kampf, welcher aus selbst ausgewählten Disziplinen bestand.

Kaum waren die Leichtathletik Wettkämpfe vorbei, startete unser Präsident im Turnwettkampf M35. Aufgrund des Starkregens mussten sämtliche Wettkämpfe für rund eine Stunde unterbrochen werden. Er liess sich jedoch von dieser Pause nicht aus der Ruhe bringen und konnte sich schlussendlich über den 10. Rang und die Auszeichnung freuen. Die Madiswiler Turner holten sich insgesamt 7 Auszeichnungen!

Turnfest Thun Vereinswettkampf

Bei wunderbarem Sommerwetter und über 30 Grad trat am Freitag, 24. Juni unser Fachtst Allround-Team auf der Thuner Allmend zu ihrem Wettkampf an. Mit einer Gesamtnote von 9.33 konnten Sie den Disziplinsieg in ihrer Kategorie gewinnen!

In der Pendelstafette erreichten die 22 Startenden eine Note von 8.05. Im zweiten Wettkampfteil standen Hochsprung und Schleuderball auf dem Programm. Während Hochsprung die schlechteste Note (6.75) einbrachte, war Schleuderball die erfolgreichste Disziplin. Herausragend war Christoph Brügger. Mit unglaublichen 65.88m übertraf er den 19-jährigen Vereinsrekord um sagenhafte 8.03m! Die Note 6.99 im Lauf und 7.82 im Kugelstossen brachten dem TV eine Endnote von 23.60. Damit konnte man sich nun seit dem Jahr 2013 (22.35) kontinuierlich steigern.

Während für die Einen der Wettkampf zu Ende war, ging für 8 Unihockeyler der Wettkampf in eine weitere Phase. Die Vorrunde des Unihockeyturniers konnte als Gruppensieger mit zwei Siegen und einem Unentschieden abgeschlossen werden. Erst im Viertelfinale schied man, gegen den anschliessenden Turnfestsieger, aus

Verfasser Ivo Hermann

Jugi

Am Morgen vom 4. Juni begaben sich 41 Jugeler und 8 Helfer nach Huttwil. Die Jugeler machten mit ein paar hervorragenden Einzelleistungen auf sich Aufmerksam. Es resultierten 3 Podestplätzen sowie 18 Diplome.

Um 11:00 Uhr wurde mit den Spielen begonnen. Leider konnte dabei kein Sieg errungen werden. Dennoch belegte man (fast) überall einen Podestplatz.

Pünktlich aufs Seilziehen setzte der Dauerregen ein. Unsere Jungs wollten sich auf keinen Fall durch den Dreck ziehen lassen. So wurden die älteren Jugeler erst im Halbfinale geschlagen, die Mittleren konnten erst im Final von Aarwangen gestoppt werden.

Verfasser Markus Zaugg

Unihockey

Gestärkt mit dem Meister-Titel aus dem letztem Jahr wollten wir als Aufsteiger in der neuen Liga Fuss fassen.

Von den total 18 Spielen waren nur noch 7 auszutragen und die drei nächsten Spiele fanden vor Heimpublikum statt. In Madiswil konnten wir ein Spiel gewinnen und damit unser Punktestand etwas aufbessern. Es waren aber die letzten Punkte für uns und wir mussten gar mit dem letzten Schlussrang vorlieb nehmen. Ganze sechs Spiele verloren wir unglücklich mit nur einem Treffer weniger. Und so standen wir am Finaltag in den Playouts. Wir verloren die ersten drei Spiele, was unser Abstieg besiegelte. Unser letztes Spiel war gegen Oberburg, und hier spielten wir eine entscheidende Rolle. Würde Oberburg gewinnen, bedeutet dies deren Ligaerhalt – verlieren Sie hingegen, werden sie mit uns eine Liga absteigen. Da der TV Messen zu diesem Zeitpunkt auf dem dritten Platz war, bekamen wir deren lautstarke Unterstützung während des Spiels zu hören. Beflügelt durch die neuen Fans konnten wir das Spiel gewinnen, und so Oberburg den Abstieg aufzwingen. Mit diesem letzten Sieg, und einem Bier vom TV Messen, endete für uns die Saison und damit die Exkursion in der 1. Stärkenklasse.

Verfasser Joel Geiser

Korbball Sommermeisterschaft:

NLA Team

Mitte März begannen wir mit dem Training. Gut Vorbereitet startete man anfangs Mai in die Meisterschaft in Neuhausen. Nachdem wir einige Spiele äusserst glücklich gewinnen oder punkten konnten, führten wir nach Halbzeit der Meisterschaft die Tabelle knapp an. Die Rückrunde verlief weniger gut und man verlor Partien knapp die in der Vorrunde noch zu unseren Gunsten ausgingen. Obwohl immer wieder alles für uns lief verpassten wir schlussendlich sogar noch die Medallienplätze und wurden undankbarer vierter hinter Schweizermeister Pieterlen, Altnau-Kreuzlingen und Bachs.

1.Liga

Wie in den letzten Jahren nahmen wir mit zwei Teams an der kantonalen Meisterschaft teil. Madiswil 2 spielte wie schon fast gewohnt von Beginn an ganz vorne mit.

Bei Madiswil 3 ein Team aus jüngeren Spielern, ging es vor allem darum Spielpraxis und Erfahrungen zu sammeln.

Die Meisterschaft war lange sehr spannend und Madiswil 2 war dicht dran diese zu gewinnen. Der Sieger der Meisterschaft hiess allerdings Studen-Brügg welches sich vor Madiswil 2 und Bipp den Kantonalen Meistertitel holten. Madiswil 3 konnte erfreulicherweise immer wieder punkten und belegte den 9.Schlussrang.

Korbball Wintermeisterschaft:

Die Verbandsweite Wintermeisterschaft war fest in Madiswiler Händen. In allen Kategorien gewannen Madiswiler Mannschaften.

Madiswil 1 gewann die 1.Liga in der auch Madiswil 2 spielte und Rang 5 belegte.

Madiswil 3 hatte die perfekte Saison und holte sich den Titel in der 2.Liga ohne Punktverlust.

Madiswil 4 siegte in der 3.Liga.

Cup:

Im Schweizer Cup startete man wie im Vorjahr mit drei Teams. Für Madiswil 2 und 3 war in der Gruppenphase Endstation. Madiswil 1 stoss wie letztes Jahr bis in den Final vor. Erneut hiess der CUP-Sieger Neuenkirch aus Luzern die mit 28:21 das Finale gewannen.

Senioren

Unsere Senioren-Mannschaft qualifizierte sich auch dieses Jahr für den Schweizerischen Finaltag. Leider war in der Gruppenphase Endstation. Auch bei den Senioren gewann Neuenkirch.

Korbball Junioren U20 SM

Die Erfolgsgeschichte der Saison schrieben unsere Junioren. Nachdem man im Jahr zuvor den Meistertitel im letzten Spiel unglücklich verlor, gelang dieses Jahr die perfekte Saison. Ohne Niederlage und einem Torverhältnis von +54 und 4 Punkten Vorsprung auf Rang zwei war der Schweizermeistertitel Tatsache. Glückwunsch an dieser Stelle nochmals an alle Spieler und dem Coach Roman Schürch.

Korbball U14 und U16

Winter:

In der Hallenmeisterschaft U16 gewannen unsere Jugeler die Verbandmeisterschaft klar. Auch die U14 Mannschaft spielte Erfolgreich und gewann die Silbermedaille.

Sommer:

Im September fand in Aarwangen die Schweizermeisterschaft der U14 statt. Auch unsere jüngsten waren vor Ort und spielten sich in den Final den man gegen Erschwil 1 zu 0 verlor. Tolle Leistung und ein riesen Dankeschön an Fredy Leuenberger und Roman Schürch für euer Engagement.

Verfasser Tom Geiser

Nun bleibt mir noch der Dank an alle Turner für das Mitmachen während den Trainings, als Leiter motiviert dies zusätzlich. Auch ein grosses Dankeschön an meine TK-Kollegen für die sehr angenehme Zusammenarbeit während dem ganzen Jahr. Ich blicke auf ein vielseitiges und erfolgreiches Jahr zurück, und freue mich auch schon auf die bevorstehenden Anlässe. Einen speziellen Dank gilt Ivo Hermann, Joel Geiser und Thomas Geiser. Ihre Jahresrückblicke sind in diesen eingeflossen. Auch danken möchte ich allen, die sich in irgendeiner Form für den TVM engagieren.

Ich wünsche Euch weiterhin alles Gute und eine erfolgreiche Turnsaison.

Euer TK-Chef

Markus Zaugg